

Inhalt

	Seite
Einleitung	7
I. Die Voraussetzungen zur Entstehung der Artusliteratur	13
1. Der geschichtliche und literarische Hintergrund	13
a) Die Gestalt König Arthurs. Seine Entwicklung anhand der frühen Belege 13 – Die Rolle des König Artus in der Literatur, aufgezeigt am Beispiel der Jagd auf den weißen Hirsch 20 – b) Morgain la fée 29 – Exkurs: Die Identität der Fee in Marie de Frances <i>Lai de Lanval</i> 39	
2. Der mythische Hintergrund	43
a) Mythos und mythische Erzählungen 43 – b) Die keltische Mythologie 49 – c) Die Figur der „Fee“ 55 – d) Schema eines mythischen Heldenlebens 61	
II. Mythische Strukturen in den Artusepen	70
1. Die Jugend des Helden	70
Die Jugend Lanzelets und sein Aufenthalt bei der Meerfee 70	
2. Abenteuer – Erprobung der Kräfte	79
a) Lanzelets Kampf gegen Linier de Lîmôrs und eine Gewinnung von Ade 79 – b) Lanzelets Aufenthalt bei der Königin von Plûrîs 85	
3. Initiation	96
a) Lanzelets Abenteuer auf Schatel le Mort 96 – b) Erecs Scheintod, verbunden mit seinem und Enides Aufenthalt bei Graf Oringles von Lîmôrs 102	
4. Erringung der Vorherrschaft	104
a) Das Brunnenabenteuer im <i>Iwein</i> 104 – b) Die Brunnenepisode im <i>Lanzelet</i> 177 – c) Lanzelets Aufenthalt auf der Burg des Galagan-dreiz 195 – d) Die „Drachenuß“-Episode im <i>Lanzelet</i> 206 – e) Erecs Erringung der Vorherrschaft 213	
5. Verlust der Herrschaft	218
Der Wahnsinn Iweins 218	
6. Bewährung durch gute Taten – Wiedererringung der Vorherrschaft	231
a) Die Heilung Iweins und sein Besuch bei der Frouwe von Nariôn 231 – b) Iweins Aufenthalt auf der Burg zum Schlimmen Abenteuer 241 – c) Iweins Kampf mit dem Riesen Harpîn 246 – d) Erecs größtes Abenteuer: <i>Schoydelacurt</i> 248	
Schlußbetrachtung	264
Literaturverzeichnis	276
Register	284